



Experten für naturfarbene Diamanten

Kulsen & Hennig / Naturfarbene Diamanten sind inzwischen ein fester Bestandteil der Schmuckbranche. Vor allem hochwertige Schmuckstücke und individuelle Anfertigungen profitieren vom enormen Farbenreichtum des Königs der Edelsteine. Ob warme, romantische Farben wie Rosé oder Orange bis hin zu kühlen und eleganten Farben wie Grau oder Champagner – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Die Partnerfirmen Kulsen und Hennig GbR aus Berlin (Deutschland) und die Kulsen AG aus Winterthur (Schweiz) freuen sich, auch dieses Jahr wieder ihr besonders sorgfältig zusammengestelltes Sortiment zu präsentieren. Das Warenlager umfasst klassische champagnerfarbene Diamanten, Einzelsteine in besonderen Farben und Kleinware in allen Far-

ben. Beiden Firmen liegt es besonders am Herzen, nur naturfarbene Diamanten von hoher Qualität anzubieten und das Vertrauen der Kunden in diese wundervollen Schätze der Natur weiter zu stärken. Der Handel mit naturfarbenen Diamanten ist untrennbar mit Leidenschaft verbunden und ebenso mit dem benötigten Fachwissen, welches durch den regelmäßig erscheinenden Newsletter und die eigens gestalteten Farbkarten an den Kunden weitergegeben wird. Auch für ausführliche und kompetente Beratung sind alle Mitarbeiter der Kulsen & Hennig GbR und der Dominik Kulsen AG jederzeit offen.

www.kulsen-hennig.com
Halle C1, Stand 309

Leidenschaft für edle Steine

Paul Wild / Das 1927 in Kirschweiler gegründete Unternehmen Paul Wild OHG gehört seit Jahrzehnten zu den Pionieren der Edelsteinbranche. Paul Wild legte mit dem Start der Edelsteinschleiferei den Grundstein für ein funkelnendes Imperium, dessen Erfolg vor allem in der Leidenschaft für schöne Steine und im meisterhaften Umgang mit denselben zu suchen ist. Seit jeher als Spezialist für Turmaline und Aquamarine bekannt, erweiterte die Edelsteinschleiferei Paul Wild ihr Produkt-Portfolio in den 1980er-Jahren um viele weitere Edelsteine. Als Marktführer im Segment farbiger Edelsteine und mit besonderem Auge für innovatives Design wurden in den Folgejahren Steine in innovativen Schliffarten präsentiert, zudem spezialisierte man sich auf die Gestaltung von Sets. Ab den 1990er-Jahren ergänzte ein zusätzlicher Schwerpunkt das Sortiment: Rubin, Saphir und Smaragd. Im Jahre 1988 wurde eine eigene Produktionsstätte in Thailand gegründet, die, ergänzend zu den in Deutschland geschliffenen Steinen von höchster Qualität, die Produktion in höheren Stückzahlen ermöglicht. Für den heutigen CEO und Enkel des Firmengründers Markus Paul Wild, der schon im Alter von zehn Jahren seinen Vater nach Afrika zum Rohsteineinkauf begleiten durfte, gilt die Strategie der Materialsicherung als wichtige Säule für die Fortführung der Erfolgsgeschichte. Als erstes »Juwel« glänzte die Paraiba-Mine in Brasilien. Es folgten Minen für die Gewinnung von Turmalin, Rubin, Aquamarin und Demantoid. Darüber hinaus ist Paul Wild Sightholder der TanzaniteOne in Tansania.

www.paulwild.com
Halle C1, Stand 102/201

